



Hostert, den 13. Juli 2013

FC US Hostert möchte mit neuem Trainer wieder vorne in der Ehrenpromotion mitmischen

Die Mitglieder der US Hostert trafen sich zur jährlichen ordentlichen Generalversammlung 2013. Nach dem Abstieg aus der BGL Ligue konnte die 1. Mannschaft die Saison 2012/2013 mit einem zufriedenstellenden 6. Platz abschliessen. Erstmals in der mehr als 60-jährigen Geschichte des Vereins erreichte die US Hostert das Viertelfinale der Coupe de Luxembourg. In einem spannenden Spiel wurde das Spiel erst nach Verlängerung 1-2 gegen die CS Grevenmacher verloren.

Besonders hervorzuheben ist die kontinuierlich ansteigende Zahl von Lizenzierten. Mit 585 lizenzierten Mitgliedern (Steigerung um 14% gegenüber der letzten Saison) hat sich der FC Hostert inzwischen zu einer der Topadressen des luxemburgischen Fussballs entwickelt. Ursachen dieses Booms sind sicherlich die einzigartigen Infrastrukturen des Stade Jos Becker im Grengewald und ein Verein der über die Gemeindegrenzen hinaus als gut geführt bekannt ist. Präsident Jacques WOLTER bedankte sich dann auch herzlich bei seinen Vorstandskollegen und den vielen freiwilligen Mitgliedern die sich tagtäglich im Interesse des Vereines einsetzen. Eine unabhängig funktionierende Jugendkommission sowie die unermüdlichen Veteranen sind des weiteren die tragenden Pfeiler des Vereins.

Auch finanziell steht der Verein weiterhin auf soliden Füßen, eines der Hauptziele der Vereinsführung. Wie bereits in den vergangenen Jahren konnte die Saison 2012/2013 mit einem leichten Boni abgeschlossen werden, so dass die Reserven weiterhin unangetastet bleiben. Mit einem Jahresetat von 250.000 EUR ist der Verein mittlerweile zu einer kleinen Betrieb geworden der einer weitsichtigen Finanzpolitik bedarf. Jacques WOLTER bedankte sich bei den vielen Sponsoren und ganz besonders der Gemeinde Niederanven, die einen solchen Betrieb erst ermöglichen.

15 Mannschaften, begleitet von einem Stab von nicht weniger als 28 Trainern und Begleitern, konnten die vergangene Meisterschaftssaison abschliessen. Das vor einigen Jahren eingeführte Jugendkonzept, welches eine übergreifende Trainingsstruktur für alle Jugendmannschaften vorsieht, konnte erste Früchte ernten. Nach zweifachem Aufstieg spielen die U-15 nächste Saison in der zweithöchsten Klasse. Alle Jugendtrainer verschreiben sich diesem Konzept welches kontinuierlich angepasst und verbessert wird.

Mit den Brüdern Micka und Kevin TRINDADE sowie Torhüter Glenn MARQUES DA COSTA wurden gleich drei Eigengewächse in den Kader der ersten Mannschaft fest eingebunden.

Für die neue Saison konnten weitere vielversprechenden Talente aus dem nahen Umfeld verpflichtet werden. Fred MAZURIER (Fola Esch, F91 Düdelingen), Anouard BELLI(Etzella, RFCUL) und Thomas FULLENWARTH (Jeunesse Esch, RFCUL), die sich bereits auf höchstem Niveau durchsetzen konnten,

verstärken den Kader und stossen zu den erfahrenen Joris DI GREGORIO und Pedro TEXEIRA hinzu. Mit dieser Mischung an jungen hungrigen Talenten und erfahrenen Führungsspielern strebt die erste Mannschaft in der kommenden Spielzeit dann auch einen der vorderen Plätze in der Ehrenpromotion an.

Der neue Trainer Manuel PEIXOTO ist in luxemburger Fussballkreisen kein Unbekannter. Mit CS Petingen gewann er 2005 den Landespokal. Progrès Niederkorn und Avenir Beggen waren weitere Stationen des 54-jährigen französischen Sportprofessors.

Besonderen Dank zollte die Vereinsführung dem scheidenden Trainer Carlos TEXEIRA, der nach drei erfolgreichen Jahren in Diensten des Vereins seinen Vertrag nicht mehr verlängerte und sich seiner beruflichen Laufbahn widmen möchte.

Im Jugendbereich werden alle Kategorien von U7 bis U19 an der Meisterschaft 2013/14 teilnehmen, wobei in den Kategorien U17 und U19 mit Junglinster die Entente weitergeführt wird.

Erstmalig in der Geschichte des Vereines sind unter der Leitung von Dan Quiring im Damenbereich drei Mannschaften eingeschrieben (Seniors 1 resp. 2 und eine U14-Mannschaft).

Schöffe Jean SCHILTZ würdigte im Namen des Gemeinderates die vorbildliche Arbeit des Vereines sowohl auf sportlicher Ebene wie auch als sozialer Integrationsfaktor der Gemeinde. Auch weiterhin unterstützt die Gemeinde die Verbesserung der Infrastrukturen. Ein neues Überdach für die Terrasse der Haupttribüne sowie neue sanitäre Einrichtungen mit Buvette auf dem zweiten Spielfeld wurden vom Gemeinderat genehmigt.

Alle statutarischen Berichte des Vorstandes wurden einstimmig von der Generalversammlung angenommen.

Erfreulicherweise konnten mit Roger Steyer und Marc Glesener zwei neue Mitglieder im Vorstand begrüsst werden, so dass der Vorstand mit einer 13-Mann starken Besetzung in die neue Saison gehen kann.

Ein zufriedener Präsident Jacques WOLTER entliess abschliessend alle Mitglieder in den wohlverdienten Urlaub und wünschte dem Verein eine erfolgreiche Saison 2013/2014. (JW)